



SICHERHEITSDATENBLATT

Datum: Februar 2001

Seite 1 von 6

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

überarbeitet: Juli 2003

1. STOFF- UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1 Angaben zum Produkt

Handelsname: **frunax[®] DS Rattenriegel**

Artikelnr.: 0120-080/
-090/-250
-260/-270

1.2 Angaben zum Hersteller/Versender

Hersteller: **frunol delicia GmbH**

Anschrift:  **Dübener Straße 145 Hansastraße 74
D-04509 Delitzsch D-59425 Unna**

1.3 Notfallauskunft:

Dr. H. Knipp
Tel.: +49 (0)34 202 / 6 53 00
Fax.: +49 (0)34 202 / 6 53 09

2. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

**Chemische Charakterisierung /-
Bez.:** Rodentizider Block-Köder mit Difenacoum und Sulfonamid

Gefahrstoff(e): Difenacoum Sulfachin-oxalin

CAS-Nr.: (Stoff): 56073-07-5 59-40-5

EG-Nr.: 259-978-4

Gefahr-Symbol: T+ (sehr giftig) -

R-Sätze: 28-48/25-50/53 42

Gehalt (Gew.%): 0,005 0,02

Die o.g. Daten be-
ziehen sich auf die
Wirkstoffe!

3. MÖGLICHE GEFAHREN

3.1 Gefahrenbezeichnung:

R-Sätze: -

3.2 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Keine



SICHERHEITSDATENBLATT

Datum: Februar 2001

Seite 2 von 6

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

überarbeitet: Juli 2003

Handelsname: **frunax[®] DS Rattenriegel**

4. ERSTE HILFE MAßNAHMEN

4.1 Allgemeine Hinweise:

4.2 Nach Einatmen:

4.3 Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife waschen.

4.4 Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser spülen.

4.5 Nach Verschlucken: Arzt aufsuchen und Etikett zeigen.

4.6 Gegenmittel: Vitamin K₁

4.7 Hinweise für den Arzt: Gegebenenfalls Prothrombinbestimmung durchführen.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Geeignete Löschmittel: Wasser, Schaum, Pulver, CO₂

5.2 Nicht geeignete Löschmittel:

5.3 Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzmaske, Filter A/P

5.4 Gefährliche Verbrennungsprodukte: Schwefeloxide (sehr gering)

6. MAßNAHMEN BEI UNBEAUF SICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Maßnahmen:

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Aufkehren und im Behälter sammeln (Sonderabfall).

6.4 Zusätzliche Hinweise:



SICHERHEITSDATENBLATT

Datum: Februar 2001

Seite 3 von 6

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

überarbeitet: Juli 2003

Handelsname: **frunax[®] DS Rattenriegel**

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Handhabung

7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

7.1.2 Hinweise zum Brand- und
Explosionsschutz:

7.2 Lagerung

7.2.1 Anforderungen an Lagerräume und
Behälter:

Trocken und nicht offen lagern.

7.2.2 Zusammenlagerungshinweise:

Nicht mit Lebens- und Futtermitteln lagern.

7.2.3 Weitere Angaben:

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung
technischer Anlagen:

8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen,
zu überwachenden Grenzwerten:

8.3 Persönliche Schutzausrüstung:

8.3.1 Allgemeine Schutz- und Hygiene-
Maßnahmen:

8.3.2 Atemschutz:

8.3.3 Handschutz:

X

8.3.4 Augenschutz:

8.3.5 Körperschutz:



SICHERHEITSDATENBLATT

Datum: Februar 2001

Seite 4 von 6

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

überarbeitet: Juli 2003

Handelsname: **frunax[®] DS Rattenriegel**

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1	Erscheinungsbild:	Form:	Block
		Farbe:	Rot
		Geruch:	Nahezu geruchlos

9.2 Sicherheitsrelevante Daten:

Methode/Bemerkungen

Zustandsänderung:

Schmelzpunkt: 80–85 °C

Siedepunkt:

Flammpunkt:

Zündtemperatur:

Explosionsgrenzen:

Dampfdruck (°C)

Dichte (20 °C) 1,15 g/ml

Schüttdichte (20 °C) kg/l

Löslichkeit:

Wasser (°C): Nahezu unlöslich

pH-Wert im Original (°C):

pH-Wert in 10 g/l(20 °C):

Verteilungskoeffizient:

Octanol/Wasser (logPo/w):

Viskosität (20 °C)

Lösemittelgehalt:

Weitere Angaben:

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 zu vermeidende Bedingungen:

10.2 zu vermeidende Stoffe:

10.3 gefährliche
Zersetzungsprodukte:

10.4 weitere Angaben:

10.5 therm. Instabilität:



SICHERHEITSDATENBLATT

Datum: Februar 2001

Seite 5 von 6

gem. EG Richtlinie 2001/58/EG

überarbeitet: Juli 2003

Handelsname: **frunax[®] DS Rattenriegel**

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1	Akute Toxizität:	LD ₅₀ (Ratte, oral) > 2000 mg/kg KGW
11.2	Subakute Toxizität:	
11.3	Primäre Reizwirkung:	
	Haut/Schleimhaut:	Keine
11.3.1	Augen:	Keine
11.3.2		
11.4	Hautsensibilisierung:	Nicht bekannt.
11.5	Zusätzliche Hinweise:	
11.6	A.d.i. - Wert:	

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1	Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):	
12.2	Ökotoxische Wirkungen:	
	Aquatische Toxizität:	Mittel ist giftig für Fische und Fischnährtiere.
	Bienen-Toxizität:	Nicht giftig für Bienen.
12.3	Wassergefährdung:	WGK 1 (Selbsteinstufung)
12.4	Sonstige Hinweise:	Mittel und dessen Reste sowie entleerte Behälter und Packungen nicht außerhalb der Kanalisation (Anwendungsbereich) in Gewässer gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1	Produkt:	Sonderabfall gemäß TA Abfall.
13.2	Ungereinigte Verpackung:	Anfallende Mittelreste (EAK-Nr. 20 01 19) und Verpackungen mit schädlichen Restinhalten (EAK-Nr. 15 01 10) sind gemäß den abfallrechtlichen Bestimmungen zu entsorgen. Anfallende Kleinmengen sind getrennt zu sammeln und auf direktem Weg der örtlichen Problemstoffsammlung zuzuführen. Restentleertes und unbrauchbar gemachtes Verpackungsmaterial, das keine schadstoffhaltigen Füllgüter enthielt, kann auf den bestehenden Entsorgungswegen für Verpackungen entsorgt werden. Restentleerte Verpackungen für schadstoffhaltige Füllgüter im Sinne der Verpackungs-Verordnung



frunol delicia[®]
innovation

müssen vom Hersteller und Vertreiber zurückgenommen werden.





Handelsname: **frunax[®] DS Rattenriegel**

14. TRANSPORTVORSCHRIFTEN

14.1 Landtransport (GGVSE,ADR/RID): Kein Gefahrgut

Klasse:
Klassifiz. Code:
Verpackungsgruppe:
Gefahr-Nr.:
UN-Nr.:
Label:
Tremcard (CEFIC):
Bezeichnung:
Begrenzte Mengen:

14.2 Seeschifftransport (IMDG):

Klasse:
UN-Nr.:
Verpackungsgruppe:
Label:
EMS-Nr.:
MFAG:
Meeresschadstoff:
Richtiger technischer Name:

14.3 Lufttransport (IATA):

Klasse:
UN/ID-Nr.:
Subrisk:
Verpackungsgruppe:
Label:
Richtiger technischer Name:

15. VORSCHRIFTEN

15.1 Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Kennbuchstabe und
Gefahrenbezeichnung:
R-Sätze:
S-Sätze:

15.2 Nationale Vorschriften:

VbF:
WGK: 1
VCI-Lagerklasse: 11

16. SONSTIGE ANGABEN

Der Umgang mit dem Präparat darf nur nach Gebrauchsanweisung des Herstellers erfolgen. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. **BBA-Zul.-Nr. 3946-00, IfSG § 18 Nrn. B-0175-00-00 /-00-01**
Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen keine vertragliches Rechtsverhältnis



frunol delicia[®]
innovation

